

Verband für Wohneigentum

Siedlergemeinschaft Dortmund – Lanstrop

Protokoll der Vorstandsversammlung am 28.09.2006 im Haus Wulle

Sitzungsbeginn 19.00 Uhr

Anwesend: stellv. Vorsitzender H.Wulff , Herr Sennholz, Herr Schwering, Herr Naders und Schriftführerin Fr. Preuß

Top 1

Bezüglich des Schreibens vom 15.08.06 an Herrn Pasterny ist bis heute keine Antwort eingegangen.

Insbesondere sollte die Versorgungssituation in Lanstrop geklärt werden. Es wird schon darüber spekuliert, dass auch noch der letzte Einkaufsmarkt Plus geschlossen wird. Über Neuansiedlung ist nichts in Erfahrung zu bringen.

Die Mieter der bisherigen LEG Wohnungen wurden davon in Kenntnis gesetzt, dass eine inzwischen mehrfach geänderte Hausverwaltung für Sie als Ansprechpartner zur Verfügung steht. Auch über das weitere Vorgehen ist nichts Neues bekannt.

Herr Pasterny sollte an seine Versprechen schriftlich durch den Siedlerbund erinnert werden. Auch über die geplante Baumaßnahme Wienkes Kamp / Kurler Str. und über die erneuten Planungen der Windräder im Erlensundern wird von der Bezirksvertretung Scharnhorst keine Stellungnahme abgegeben.

Wie sich nach den letzten Regenfällen gezeigt hat, sind die Kapazitäten der Kanalnetze in Lanstrop aktuell zu prüfen. Im Bereich Steinhofstraße ,Schafstallstraße und Alekestraße haben die Hausbewohner mit Rückstauwasser zu kämpfen gehabt, da die Anschlussrohre nicht mehr ausreichend sind. Im Zuge weitere Baugenehmigungsverfahren sollte dies berücksichtigt werden.

Auch von den Ortopolitikern ist es zu diesen Themen nicht zu Entscheidungen gekommen.

TOP 2

Für die Deponieführung wurde Herrn Schwering ausdrücklich gedankt. Es war für die Beteiligten sehr interessant. Es wurde angeregt Vorschläge an die BV oder die EDG zu richten, dort Wegemarkierungen für den Rundweg anzubringen.

Herr Schwering wies darauf hin, dass erneut auf der Ausweichlagerfläche Müll für die Verbrennungsanlage abgelagert wurde und Geruchsbelästigungen je nach Wetterlage möglich sind.

TOP 3

Mit Ausblick auf das Kaffeetrinken der Siedlerfrauen ist bisher die Zahl der Anmeldungen unter den Zahlen der Vorjahre. Herr Naders hat sich die Mühe gemacht, die Anwesenheitslisten der letzten Jahre als Anlass zu nehmen und kleine Erinnerungskarten zu schreiben, die von den Zeitungszustellern hinzugefügt werden.

TOP 4

Erste Ausblicke für das Jahr 2007 wurden gemacht.

Es wird vorgeschlagen mehrere Angebote zu unterbreiten. Z.b. Stadtrundfahrt oder Busfahrten ins nahe Umfeld gegen eine kleine Kostenbeteiligung, da nicht alle aus gesundheitlichen Gründen an der beliebten Fahrradtour teilnehmen können.

TOP 5

Vom Kreisverband wurden die Anschriften der Mitglieder an Versicherungen über den Rahmen der Sterbeversicherung hinaus, abgegeben. Das Versicherungsunternehmen gab an einen offiziellen Auftrag zu haben und stellte sich als sehr aufdringlich heraus. Dem Kreisverband sollte zur Kenntnis gegeben werden, dass dies von den Siedlern unserer Gemeinschaft nicht positiv aufgenommen wurde und eine Stellungnahme von der Zentrale eingeholt werden sollte.

TOP 6

Seit dem der Polizist Krüger in Ruhestand gegangen ist, kann von einer angemessenen Polizeipräsenz nicht die Rede sein. In der AWO Begegnungsstätte findet nur noch einmal monatlich eine Sprechstunde statt und der Nachfolger hat noch nicht den Draht zur Bevölkerung von Lanstrop gefunden. Auch die Farbschmierereien und Verunreinigungen haben wieder zugenommen.

An die Ortspolitikern und die BV Scharnhorst sollte zur Situation eine Anfrage zur Sicherheit und Ordnung eingeholt werden.

Die nächste Vorstandsversammlung findet am 23.11.2006 statt.

Sitzungsende: 20.30 Uhr

gez. Protokollführerin Sabine Preuß